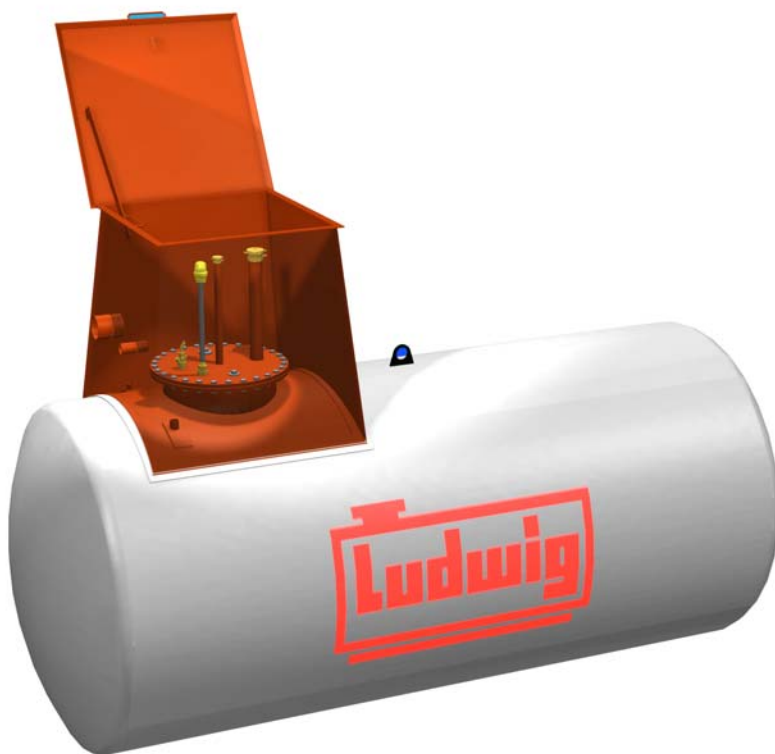


Päcke

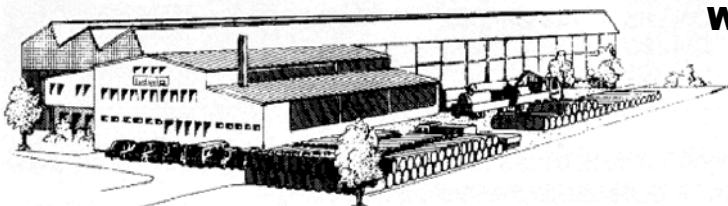
Behälter mit Zubehör für die unterirdische Lagerung von Heizöl

Ludwig-''Päcke''

bestehend aus:



- doppelwandiger Behälter nach DIN 6608/2 aus S 235 JRG2, innen roh, außen bitumenisoliert, für die unterirdische Lagerung von **Heizöl** entsprechend DIN 6601
- konischer Stahlfertigdomschacht, aufgeschweißt, innen auf unbehandelter Oberfläche grundiert, außen bitumenisoliert, mit :
 - 1 Rohrstützen Ø108 mm
 - 1 Muffe 1 ½"
 - 1 übergreifende tagwasserdichte Abdeckung entweder begehrbar (15KN Prüflast) oder befahrbar (100 kNPrüflast)
- Leckanzeiger (nicht montiert, Leckmedium: Luft)
- Grenzwertgeber (montiert und eingestellt)
- Heizöl-Armatur, montiert, bestehend aus:
 - 1 Füllrohr 2" mit Schraubverschluß
 - 1 Peilrohr 1", Peilstab in cm-Teilung und Peiltabelle
 - 1 Saugkombination (max. 150 l/min.)
- lose mitgeliefert wird:
 - 1 Entlüftungskappe 1 ½"
- Prüfzeugnis für Behälter
- Isotest-Bescheinigung
- Einstellbescheinigung für Grenzwertgeber
- Lieferung frei Baustelle innerhalb der BRD



WALTER LUDWIG Behälter- und Anlagenbau

Dieselstraße 9 ▪ 76327 Pfinztal-Berghausen

Postfach 1225 ▪ 76318 Pfinztal-Berghausen

Tel. 0721 / 94 600-0 ▪ Fax 0721 / 94 600-66

Homepage: <http://www.ludwig-tank.de>

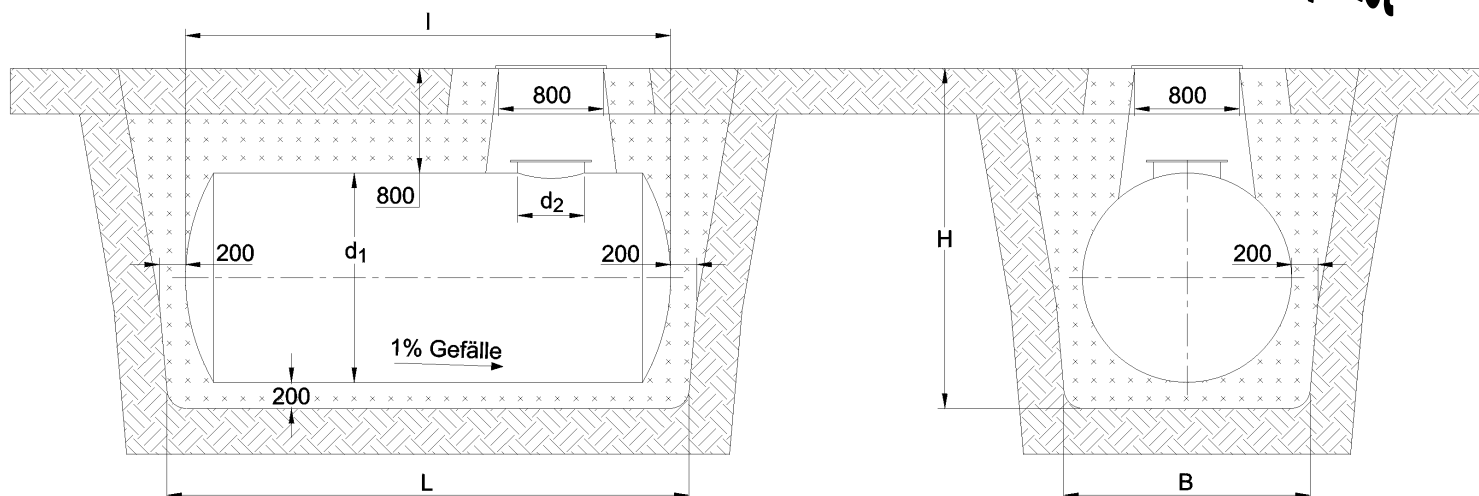
E-Mail: info@ludwig-tank.de

Inh.: Klaus Ludwig

Einbauvorschriften

für das Ludwig-"Päckle":

"damit die Sache paßt"



Bitte beachten:

- Der Einbau darf nur von Fachbetrieben nach §19 I WHG durchgeführt werden.
- Die Transport- und Einbauvorschriften der TRbF 121 bzw. 122 sind einzuhalten. Hierbei ist insbesondere bei Tanks in Fahrbahnen darauf zu achten, daß die Schachtabdeckung mit einem Betonkranz entsprechender Größe versehen wird, der die Verkehrslasten ins Erdreich und keinesfalls in den Behälter leitet.
- Fahrbahnen sind nach SLW 30, DIN 1072 auszuführen.
- Bitumenisolierte Tanks müssen rundum mit mindestens 0,2 Meter Sand (Körnung kleiner als 2 mm) umgeben sein.
- Bei Auftriebsgefahr durch Grund-, Hoch- oder Stauwasser muß eine 1,3-fache Auftriebssicherheit gewährleistet sein.
- Die Mindestabstände zu Gebäuden, Grundstücksgrenzen und öffentlichen Versorgungsleitungen betragen 1,0 Meter.
- Die Tanks sind mit geeigneten Einrichtungen (z.B. Kranwagen oder Spezialfahrzeug mit Abladevorrichtung auf- und abzuladen, wobei Stöße zu vermeiden sind. Hebezeuge dürfen nur an den Transportösen angeschlagen werden.
- Die Tanks dürfen zur Zwischenlagerung nur auf eine geeignete Unterlage (z.B. Holzbohlen, Sandbett) abgelegt werden.
- Die Isolierung der Tanks ist unmittelbar nach dem Abladen vom LKW einer Hochspannungsprüfung durch einen Sachkundigen zu unterziehen. Die Prüfspannung beträgt bei Bitumenisolierung 14000 V.
- Die Mindestgrubenmaße berücksichtigen nicht die nach UVV vorgeschriebenen Böschungswinkel.
- Der einteilige Schacht unseres "Päckle"-Tanks ist ausgelegt für eine Einbautiefe von 0,8 Meter, der zweiteilige 100kN befahrbare Schacht für eine Einbautiefe von 0,8 - 1 Meter.

Nenn-Inhalt m ³	Gesamt-länge l	Gewicht ca. kg	Außen- ø d ₁	Dom ø d ₂	Mindestgrubenmaße		
					Länge L	Breite B	Höhe H
3	2.690	870	1.250	500	3.100	1.700	2.250
5	2.770	1.160	1.600	500	3.200	2.000	2.600
7	3.710	1.490	1.600	500	4.200	2.000	2.600
10	5.305	2.000	1.600	500	5.750	2.000	2.600
13	6.800	2.510	1.600	500	7.200	2.000	2.600
16	8.295	3.000	1.600	500	8.700	2.000	2.600
10	3.740	2.250	2.000	600	4.200	2.400	3.000
13	4.515	2.590	2.000	600	4.950	2.400	3.000
20	6.840	3.500	2.000	600	7.300	2.400	3.000
25	8.390	4.200	2.000	600	8.800	2.400	3.000
30	9.940	5.000	2.000	600	10.400	2.400	3.000

Alle Maße in mm